



INHALT:

Seite 2
Seite des Bürgermeisters

Seite 3
Geburten/Sterbefälle
Geburtstags-/Ehejubilare
Blutspendeaktion
Müllablagerungen

Seite 4
Trennen und gewinnen
Freie Wohnungen
Kostenlose Matura

Seite 5
Goldhauben - Kräuter-
büschelverteilung
Auszeichnung für
Feuerwehrmitglied
Musik am Rahaberg

Seite 6
Union - Frauenausflug
RB sponsert
Fahrradhelme
Lärmverbot - Nachtruhe

Seite 7
Pfarrcaritas Kindergarten

Seite 8
Volksschule St. Florian
Biomarkttage in Samberg

Marktgemeinde St. Florian am Inn **GEMEINDE** **Information**



*Eine schöne, erholsame Urlaubs-
und Ferienzeit wünschen Ihnen der
Bürgermeister, die Gemeinderäte und die
Gemeindebediensteten*

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde St. Florian am Inn, 4782 St. Florian am Inn 11
www.st-florian-inn.at, e-mail: gemeinde@st-florian-inn.at

Layout: Marktgemeinde St. Florian am Inn

Druck: Druckerei Wambacher, 4760 Raab

Erscheinungsort: 4782 St. Florian am Inn



AMTLICHE MITTEILUNG
Ausgabe 4/2009
01.07.2009

Zugestellt durch Post.at



Sehr geehrte Leserin !
Sehr geehrter Leser !

Sehr erfreulich entwickelt sich das Betriebsbaugebiet Badhöring mit einem weiteren Geschäftshaus. Der Handy-Shop Betreiber Michael Lang hat in überaus kurzer Bauzeit das Büro- und Verkaufszentrum

im Gewerbegebiet Badhöring fertig gestellt. Die feierliche Eröffnung findet am 06. und 07. Juli 2009 in den Räumlichkeiten der Firmenzentrale statt. Michael Lang ist mit seinem elektronischen Kommunikationsunternehmen in fast jeder bedeutenden Bezirksstadt in Oberösterreich präsent und mit einem engagierten Mitarbeiterteam überaus erfolgreich. Namens der Marktgemeinde St. Florian am Inn bedanke ich mich für die Standortentscheidung St. Florian am Inn und darf ihm und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern „Glück auf“ und ausgezeichnet gute Erfolge wünschen.

Mietwohnbau und „Betreubares Wohnen“

Mit der Bauverhandlung vom 29. Juni 2009 wurde der LAWOG die Baubewilligung für zwölf Miet- und neun „Betreubare Wohnungen“ erteilt. Seit dem ersten Baubeginn im Jahr 1996 wurde nun für insgesamt 119 Wohnungen die Baubewilligung erteilt und 98 Wohnungen von der LAWOG fertig gestellt. Mit den bewilligten Wohnungen wird noch im Herbst 2009 mit dem Bau begonnen, sodass diese bis spätestens Frühjahr 2011 den neuen Mietern übergeben werden können. Für spätere Erweiterungen der Wohnanlage konnten wieder Grundstücke erworben werden, sodass Grundreserven für zukünftige Planungen vorhanden sind.

Spielplatz Bubing

Unter Einbeziehung der Kinder und Jugendlichen wurde die Planung für den Spielplatz in Bubing abgeschlossen, die Bauausschreibungen und das Bestbieterverfahren durchgeführt. Mit der Umsetzung der Aushub- und Modellierungsarbeiten



wurde bereits begonnen, wobei die Fundamentierung und Aufstellung der Spielgeräte für Anfang Juli 2009 vorgesehen ist. Erst nach Abschluss dieser Bauarbeiten ist es sinnvoll, den Spielrasen aufzubringen. Mit der Umsetzung des Spielplatzes wird auch die Haltestelle Bubing mit einem weiteren Wartehaus versehen und das bestehende Wartehaus umgestaltet.

Sanierung der Prambrücke Gopperding

Der desolate Zustand der Prambrücke Gopperding erfordert eine dringende Sanierung. Im Verlauf dieser Baumaßnahmen werden das Brückentragwerk isoliert, die Fahrspuren verbreitert und ein Gehsteig an der Brücke angebracht. Diese



notwendigen Baumaßnahmen werden vom Land O.Ö., Brückenbauabteilung, ausgeführt. Für eine unzureichende Aufstellung der Umleitungseinrichtungen ist und war die Gemeinde nicht zuständig. Dies ist eine der Auflagen an die bauausführende Firma. Das Passieren der Baustelle wurde nach Rücksprache mit der Baufirma für Fußgänger ermöglicht. Auch Radfahrer können die Baustelle schiebend passieren. Die Bauarbeiten wurden in den schulfreien Zeitraum verlegt und die Fertigstellung ist mit 28. August 2009 vorgesehen. Im Bereich der Umleitungsstrecken kommt es vermehrt wegen der viel zu schnell und rücksichtslos fahrenden Fahrzeuglenker zu erheblichen Beschwerden. Rigorose Verkehrsüberwachungen durch die Exekutive wurden bei der Behörde beantragt.

Gehsteig Unterteufenbach

Zur finanziellen Sicherstellung der Geldmittel wurde bereits 2009 der Ausbau des Gehsteiges und eines Fahrbahnteilers an der Eferdinger Straße B 129 von Unterteufenbach in Richtung Samberg im Budget des Landes O.Ö. als auch im Budget der Marktgemeinde St. Florian am Inn aufgenommen. Seitens des Landes wurde die Bauabwicklung für 2009 auch zugesagt. Eine für Herbst 2008 anberaumte Wasserrechtsverhandlung musste wegen Unzulänglichkeiten in der Planungsleitung abgesagt werden. In der Zwischenzeit gibt es zwar eine wasserrechtliche Bewilligung, jedoch noch immer keinen Termin für die Grundeinlöse, die sich nach letzter Mitteilung des Landes O.Ö. für die Gemeinde St. Florian am Inn auch noch um fast 40.000,- € verteuern wird. Entsprechend der Mitteilung des Straßenmeisters ist die Gehsteigerrichtung Unterteufenbach mit Fahrbahnteiler im Bauprogramm 2009 vorgesehen, aber wegen der Wahlen warten auch andere Gemeinden auf den Einsatz der Mitarbeiter der Straßenmeisterei, z.B. in Suben, St. Marienkirchen.

***Zur bevorstehenden Urlaubs- und Ferienzeit
darf ich allen Leserinnen und Lesern einen
schönen Urlaub mit vielen erholsamen Stunden
wünschen.***

Ihr Bgm Franz Mairinger

GEBURTEN

STERBEFÄLLE



Unsere jüngsten Gemeindebürger

Wir trauern um

Johann SCHNEEBAUER,
Pramerdorf 17
verstorben am 23.06.2009

Valentin WELZ, 18.05.2009
Sohn von Andrea Welz und Martin Lindinger,
Pramhof 2

Fabio KOLLER, 19.05.2009
Sohn von Eva-Maria Koller und Christian Stöbich,
Gopperding 14/1

David Alexander STOLZLECHNER, 08.06.2009
Sohn von Margit und Alexander Stolzlechner,
Pramerdorf 78

Sebastian HUBER, 11.06.2009
Sohn von Evelyn Huber und Daniel Zarbl,
Unterteufenbach 6

EHESCHLIESSUNGEN

Herzlichen Glückwunsch! Am Standesamt St.Florian am Inn haben geheiratet:

20.05.2009 Petra LENGEL und Günter
SCHRÖCKENEDER, Aigerding 5

GEBURTSTAGSJUBILARE

EHEJUBILARE

Juni/Juli

Juni/Juli

80 Jahre Friederike Hofmann, Bubing 41
80 Jahre Hildegard Part, Pramhof 57
85 Jahre Justine Paslar, Steinbach 9

50 Jahre Johann und Franziska Luger,
Raining 20
50 Jahre Stefan und Maria Immler,
Unterteufenbach 16

BLUTSPENDEAKTION - ERGEBNIS

Bei der Blutspendeaktion in St.Florian am Inn am
2. und 3. Juni 2009 haben insgesamt **153** Bürger Blut

gespendet. Das Rote Kreuz bedankt sich bei allen
Spendern!

VERBOTENE MÜLLABLAGERUNGEN

Auf dem Radweg zwischen Schnelldorf und Badhöring
kommt es immer wieder zu verbotenen Ablagerungen
(Bauschutt, Grasschnitt).

Wir weisen darauf hin, dass Bauschutt im ASZ entsorgt
werden muss! Grasschnitt wird beim Kompostierer
Liebl entgegenommen!

TRENNEN UND GEWINNEN

Sammeln Sie Ihre Kunststoffverpackungen getrennt und bringen Sie diese in ein ASZ im Bezirk Schärding!

Für jeden vollen Trennkarton, Sammeltasche, usw. getrennt gesammelt:



- **PET-Verpackungen (Getränkeflaschen, ...)**
- **Verbundkarton (Milch- & Saftpackerl, ...)**
- **Hohlkörper (Waschmittelflaschen, ...)**
- **PS / PP Verpackungen (Jogurtbecher, ...)**

erhalten Sie einen Stempel in Ihren ASZ Sammelpass. Für jeden vollen Sammelpass erhalten Sie einen Sofortgewinn! Alle vollen Sammelpässe, die bis spätestens 30. Oktober 2009 in einem ASZ im Bezirk Schärding abgegeben werden, nehmen an der Schlussverlosung im November 2009 teil! Sammelpässe, Sammelsäcke bzw. Sammeltaschen erhalten Sie beim Marktgemeindeamt bzw. im ASZ.

FREIE WOHNUNGEN

Folgende Wohnungen sind zur Vergabe beim Marktgemeindeamt St.Florian am Inn ausgeschrieben:

LAWOG-Wohnung in Gopperding 15, Whg.Nr. 5
3-Raum-Wohnung, 2. OG, 81,62 m² mit Loggia, PKW-Stellplatz, Kellerabteil
Bruttomiete ca. € 511,00 mtl. inkl. Betriebs- und Heizkosten, Kautions ca. € 1.533,-- einmalig

LAWOG-Wohnung in Gopperding 15, Whg.Nr. 6
3-Raum-Wohnung, 2. OG, 75,63 m² mit Loggia, PKW-Stellplatz, Kellerabteil
Bruttomiete ca. € 473,00 mtl. inkl. Betriebs- und Heizkosten, Kautions ca. € 1.418,-- einmalig

LAWOG-Wohnung in Gopperding 15, Whg.Nr. 7
2-Raum-Wohnung, DG, 55,58 m², PKW-Stellplatz, Kellerabteil
Bruttomiete ca. € 350,00 mtl. inkl. Betriebs- und Heizkosten, Kautions ca. € 1.050,00 einmalig

LAWOG-Wohnung in Gopperding 14, Whg.Nr. 8
1-Raum-Wohnung, 2. OG, 32,75 m² mit Loggia, PKW-Stellplatz, Kellerabteil
Bruttomiete ca. € 212,00 mtl. inkl. Betriebs- und Heizkosten, Kautions ca. € 637,00 einmalig

Freie Wohnungen werden an der Amtstafel oder auf der Homepage der Marktgemeinde St.Florian am Inn, www.st-florian-inn.at, unter „Virtuelle Amtstafel“, kundgemacht. Bewerbungsformulare liegen beim Marktgemeindeamt St.Florian am Inn auf. Weitere Informationen bei Regina Siegl, Tel. 07712/30 21 43

KOSTENLOSE MATURA FÜR ALLE OBERÖSTERREICHER

Fernstudium oder Abendunterricht:
Neustart im September!

Das Abendgymnasium startet im September mit 2 neuen Klassen. Der Schulbesuch ist kostenlos und auch die verwendeten Schulbücher werden im Rahmen der Schulbuchaktion nahezu gratis abgegeben. Die KandidatInnen werden wahlweise im Abendunterricht

oder im Fernstudium mit Kontaktphasen in 3 bis 8 Semestern zur Matura geführt. Voraussetzungen sind ein österr. Schulabschluss (Pflichtschule) und ein Mindestalter von ca. 17 Jahren. Noten aus Oberstufenjahren mittlerer und höherer Schulen werden angerechnet. Nähere Informationen: www.abendgymnasium.at (Standort Linz), bzw. Tel. 0732 / 772 637 – 33

GOLDHAUBEN - KRÄUTERBÜSCHELVERTEILUNG

Samstag, 15. August 2009,

Kräuterbüschelverteilung durch die
Goldhauben
Kirchenplatz, vor und nach Frühmesse
und Hochamt



Fleißige Helferinnen bei den Vorbereitungen für die
Kräuterbüschelverteilung

AUSZEICHNUNG FÜR FEUERWEHRMITGLIED



Wilhelm Brunniger bei der
Verleihung des Bewerberabzeichens
in Gold

Wilhelm Brunniger aus Bubing erhielt für seine Verdienste als
Bewerter bei den oberösterreichischen Landesbewerben durch
Landesfeuerwehrkommandant Johann Huber das
Bewerberabzeichen in Gold überreicht.
Wir gratulieren ganz herzlich!

SPANNUNG BEI „MUSIK AM RAHABERG“

Bei der jetzt schon traditionellen Veranstaltung „Musik am Rahaberg“ fanden sich trotz mehrerer Veranstaltungen in und um St. Florian am Inn wieder sehr viele Gäste ein. Spannung entstand gleich 2 Mal. Zum einen wurden beim Schätzwettbewerb, wo nach dem Gesamtgewicht von Trompete, Klarinette, Waldhorn und Tenorhorn gefragt wurde, schöne Sachpreise verlost. Der beste „Schätzer“ war dabei Ferdinand Grömer aus Schärading, welcher auf ein Gramm genau das Gesamtgewicht von 7.582 Gramm schätzte. Zum anderen wurde der beste Stocknagler erkoren. Aus den Finalisten (Hermann Jäger, Johann Hamminger, Wolfgang Salletmayr und Josef Schröckeneder) ging Hermann Jäger aus Aigerding als Sieger hervor. Auch ihm wurde von Obmann Hans-Peter Fischer ein Preis überreicht.
Foto's davon wie immer auf der „Musihomepage“ www.mv-st-florian.at



Obmann Hans-Peter Fischer gratuliert Hermann
Jäger zum besten „Stocknagler“

UNION - FRAUENAUSFLUG



Die reiselustigen Damen der UNION St. Florian am Inn

Am Freitag, 5. Juni, unternahmen die Damen der UNION St. Florian am Inn einen durch Übungsleiterin Irene Kinzl organisierten Ausflug nach Steyr.

Am Vormittag wurde der Nudelhof in Wolfers besucht, wo die Produktion der selbstgemachten Nudeln besichtigt und die Produkte auch verkostet wurden.

Nach dem Mittagessen ging es weiter in die schöne Altstadt von Steyr. Christa Desch leitete die Damen bei einer sehr gut vorbereiteten Stadtführung zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt. Der Abschluss der gemütlichen Fahrt fand beim Straif in Utzenaich statt.

RAIFFEISENBANK SPONSERT FAHRRADHELME



Alle Schülerinnen und Schüler haben die Radfahrprüfung erfolgreich abgelegt und freuen sich über die neuen Helme

Sich im Straßenverkehr sicher zu bewegen, ist in der heutigen Zeit nicht ungefährlich. Der sichere Umgang mit dem Fahrrad ist fester Bestandteil der Verkehrserziehung der Volksschule.

Knapp 40 Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen haben bereits im Unterricht Verhaltensregeln im Straßenverkehr und die Bedeutung von Verkehrsschildern geübt und gelernt.

Die praktische Prüfung wurde durch die Polizeiinspektion Scharding abgenommen. Die Raiffeisenbank hat durch die Unterstützung dieser Aktion wiederum einen Beitrag zur Sicherheit unserer Kinder im Straßenverkehr geleistet.

LÄRMVERBOT - NACHTRUHE

Die warme Jahreszeit bringt es mit sich, dass sich das familiäre Leben in den Gärten abspielt und man

vergisst oft, dass die Nachbarn bei offenen Fenstern schlafen und ein Recht auf Ruhe haben.

**Bitte denken Sie daran:
Die Nachtruhe ist gesetzlich geregelt und
gilt von 22:00 Uhr abends bis 6:00 Uhr früh.**

PFARRCARITAS KINDERGARTEN ST.FLORIAN AM INN

Der Sommer und die Ferien stehen vor der Tür, ein ereignisreiches Kindergartenjahr neigt sich wiederum dem Ende zu.

Vor ein paar Wochen machten sich 37 Kinder, begleitet von den Pädagoginnen, Eltern und Fans auf den Weg nach Linz zur 2. Kindergartenolympiade. Alle Kinder waren mit großer Begeisterung dabei und dies hat sich auch gelohnt: Jedes Kind erhielt für seine Leistung eine Medaille und von 53 gestarteten Gruppen erreichte unser Kindergarten den hervorragenden 10. Platz!

Ein paar Tage später fuhren die Schulanfänger wieder nach Linz, diesmal ins Brucknerhaus zu einem besonderen Klangerlebnis.

Als Kindergartenleiterin ist es mir ein Anliegen, am Ende eines schönen Kindergartenjahres DANKE zu sagen:

- Herrn Pfarrer Walter Huber, der immer ein offenes Ohr für uns hat
- der Marktgemeinde St.Florian am Inn für ihre Unterstützungen
- den Eltern, die uns ihre Kinder anvertrauen
- den Pädagoginnen für die kollegiale Zusammenarbeit
- und natürlich den Kindern für ihre Fröhlichkeit und ihren großen Eifer.

Von unseren Schulanfängern verabschieden wir uns, wünschen ihnen unbekümmerte Ferien und für den Schulstart alles Gute!

Am **Freitag, den 24. Juli 2009** feiern wir um **8:30 Uhr** gemeinsam die **Abschlussmesse**.

***Erholsame und schöne Ferien wünscht
Isolde König und das Kindergartenteam.***

**Das Kindergartenjahr 2009/10 beginnt am
7. September 2009!**



Die erfolgreichen Kinder des Pfarrcaritas-Kindergartens St.Florian am Inn mit ihren Betreuerinnen

VOLKSSCHULE ST.FLORIAN AM INN - ERFOLG MACHT SICHER

Lesen können heißt Lernen können! Unsere Kinder können lernen, weil sie lesen können!

Auf unsere vielen Aktivitäten im Leseunterricht sind wir stolz!

Ein Beispiel von vielen: In unserer traditionellen Lesewoche besuchten Schulklassen die Stadtbibliothek Schärding. In der Schule gut vorbereitet und mit Arbeitsaufträgen ausgestattet, lernten sie dort den Umgang mit Büchern kennen, gezielt nach interessanter Lektüre zu suchen und mit Genuss zu schmökern. Ältere Schülerinnen und Schüler lasen den Erstklasslern spannende Kinderbücher vor. Die Kinder übten bei vorlesenden Erwachsenen auch das Zuhören. Lustige und lehrreiche Lesespiele rundeten die Lesewoche ab.

Die steigende Frequenz in unserer Schulbibliothek zeigt uns: Wir sind mit unserem Ziel „Vom Pflichtleser zum Genussleser“ auf dem richtigen Weg.

Lesetipp für alle Eltern:

„Kinder stark machen für die Schule“, Verlag Herder, ISBN 978-3-451-05891-2

Das Buch von Dr. Klaus Hurrelmann, Professor für Sozial- und Gesundheitswissenschaften, und Gerlinde Unverzagt, freie Journalistin und alleinerziehende



Vorlesen ist für die Entwicklung unserer Kinder besonders wichtig

Mutter von 4 Kindern, geben allen Eltern Mut, in der Erziehung nie aufzugeben. Sie wollen Eltern in ihren Kompetenzen stärken und ermutigen und sie vermitteln: Herzenswärme, Freiräume und klare Regeln sind unabdingbare Säulen der Erziehung.

**Viel Freude beim Lesen und
beim Umsetzen des Gelesenen!**

VSDir. Elfriede Peherstorfer

BIOMARKTTAGE IN SAMBERG - REGIONALE LEBENSMITTEL

Milch und Milchprodukte, Käse von Kuh, Schaf und Ziege, Brot, Eier, Getreide, Getreideprodukte, Nudeln, Mehlspeisen, Honig, Tee, Wein und Säfte, Eingelegtes, frisches Gemüse, Hendl, ...

Wann: **jeden Freitag von 10 bis 19 Uhr**
jeden Samstag von 9 – 14 Uhr

Wo: **Biohof Redinger, Samberg 6 – zwischen Taufkirchen/Pram
und Teufenbach an der B 129**

Anfragen und Bestellungen bitte unter: biomarkttag@gmx.at oder per Tel. 0676 / 777 70 25

*Es freuen sich auf Sie
Hans Redinger, Jutta Halmschlager und Gerhard Reiter*